

1. Record Nr.	UNINA9910957762103321
Autore	Calosse Jp. A
Titolo	[Perfect square] James McNeill Whistler // [Jp. A. Calosse]
Pubbl/distr/stampa	[New York], : Parkstone International, [2011]
ISBN	1-283-95873-2 1-78042-619-4
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (81 p.)
Collana	Perfect Square
Disciplina	759.13
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Includes index.
Nota di contenuto	Geburt im Zeichen der Reise (1834-1863); Japanischer Einfluss. Die Nebel von Valparaiso, Die Nocturnes auf der Themse und in den Garten von Cremorne (1863-1874); Harmonie in Gold, Der Ruskin-Prozess (1872-1880); Die Portrats; Heirat und Ehrungen Die edle Kunst, sich Feinde zu schaffen (1888-1890); Eine schone Auszeichnung (1897-1903); BIOGRAFIE; INDEX DER WERKE
Sommario/riassunto	Whistler taucht zu einem entscheidenden Zeitpunkt der Kunstgeschichte auf und übernimmt die Rolle eines Vorlaufers. Den Impressionisten gleich hat er den Willen, seine Ideen durchzusetzen. In einer ersten Schaffensphase wird der Künstler vom Realismus Courbets und vom Japonismus beeinflusst. Whistler findet mit den Nocturnes und der Cremorne Gardens-Serie zu künstlerischer Eigenständigkeit, und stellt sich dem Akademismus entgegen. Das Portrait seiner Mutter nennt er Arrangement in Grau und Schwarz, was für seine ästhetischen Theorien sehr bezeichnend ist. Wenn er die Lustgarten von Cremorne darstellt, so nicht, um identifizierbare Personen darauf abzubilden, sondern um eine Stimmung zu erfassen. Die Ufernebel der Themse, bleiche Lichter, Fabrikschlote haben es ihm angetan. Während dieses Zeitabschnitts schockiert er seine Zeitgenossen mit seinen abstrakt anmutenden Bildern. Die Portraits (Ganzfiguren) beherrschen seine nächste Phase, in der er Berühmtheit erlangt. Die portraitierten Personen werden in ihrer natürlichen Umgebung dargestellt, was ihnen eine merkwürdige Präsenz verleiht. Oscar Wilde (1854 bis 1900) lässt

sich von den Portraits zur Niederschrift des Bildnis des Dorian Gray inspirieren. Seine Launen, seine Eleganz und seine Persönlichkeit geben Anlass zu Neugierde und Bewunderung. Enger Freund von Mallarmé (1842 bis 1898), bewundert von Marcel Proust (1871 bis 1922), provozierender Dandy, empfindlicher Weltmann, anspruchsvoller Künstler: Whistler war ein wagemutiger Erneuerer."

---